

**LAUT  
GEGEN  
NAZIS**



Hamburg, 05. März 2024

## **PRESSEMITTEILUNG – delta radio PRÄSENTIERT**

Veranstaltungstipp für den **18. Mai 2024** im Beach Motel Sankt Peter Ording  
– Zugunsten der Organisationen **Laut gegen Nazis e.V. & Sea-Watch e.V.**

**Das Meer!** Glück-Liebe-Sehnsucht & vergessene Menschenrechte!  
Wir setzen ein Zeichen für Demokratie, Vielfalt und Menschenliebe!

**Live: Sportfreunde Stiller**

Support: Nadine Fingerhut & Jörn Menge  
ab 19:00 Uhr: kostenpflichtig – Indoor-Konzert. Vorverkauf gestartet  
ab 15:00 Uhr: kostenfreies Rahmenprogramm (Songwriter:Innen/DJ-Aktionen)  
und Info Points der NGO's - Parkplatz - Beach Motel - Sankt Peter Ording

Die Münchener Indie Rock Ikonen -Sportfreunde Stiller- werden am 18. Mai 2024 als Special Guest eine Charity-Show zugunsten der Vereine **Laut gegen Nazis e.V.** und **Sea-Watch e.V.** spielen. Wer kann ihre beiden Songs „Applaus, Applaus“ und „Ein Kompliment“ nicht mitsingen? Richtig, alle können mitsingen! Genau dieses Angebot mitzusingen, gilt für diesen Tag. 300 Tickets stehen zur Verfügung. Der Vorverkauf beginnt jetzt exklusiv über Eventbrite.de Tickets ab sofort zum Preis von 50 € erhältlich. Die Erlöse werden an -Laut gegen Nazis e.V. und Sea-Watch e.V. gespendet. Also, sichert Euch Euren Platz für das Konzert im Beach Motel Sankt Peter Ording.

Übrigens: 2008 gründeten die Sporties gemeinsam mit der Initiative Laut gegen Nazis & der Amadeu Antonio Stiftung den Antinazibund, um vor den Gefahren des steigenden Rechtsextremismus zu warnen. Gemeinsam veranstalteten die Partner:Innen eine Kundgebung mit Liveauftritt der Sporties vor der Feldherrenhalle in München (Symbol für die Naziherrschaft unter Hitler).

Der Song selbst machte beim Eurovision Contest (damals mit Stefan Raab) einen der letzten Plätze und wurde nicht nominiert, wahrscheinlich aufgrund des Themas.

Zwei Shows spielten die Sporties in Brennpunkten bzw. rechten Hochburgen zur Förderung der Initiativen vor Ort. Berlebeck (NRW) und Finowfurt in Brandenburg (unter Polizeischutz). Sie engagieren sich schon sehr lange gegen Rechtsextremismus und Menschenverachtung.

<https://www.welt.de/regionales/berlin/article1846777/Sportfreunde-Stiller-spielen-unter-Polizeischutz.html>  
Hieraus entstand eine langjährige Verbindung und Freundschaft – „Applaus,Applaus“ eben.

**Make A Noise | Büro LÄRM |**

Jörn Menge

Pressestelle: Laut gegen Nazis e.V.

Rothestraße 66 | 22765 Hamburg

E-Mail: [jm@makeanoise.de](mailto:jm@makeanoise.de)

Tel: +491732053649

[www.podcast.lautgegennazis.de](http://www.podcast.lautgegennazis.de)  
[www.facebook.com/istlaut](https://www.facebook.com/istlaut)  
[www.lautgegennazis.de](http://www.lautgegennazis.de)

# LAUT GEGEN NAZIS

Rüde (Bassist der Sportfreunde Stiller) zu ihrem Engagement für diese

*„Ich habe mir 2008 nicht vorstellen können, dass die Feinde der Demokratie zukünftig so stark werden, wie sie es heute sind. Dass in manchen Teilen des Landes über 30% der Wähler für eine Partei stimmen welche über Massendeportation, der Abschaffung des Mehrparteiensystems eintritt und offen die Agenda eines faschistischen Russlands unterstützt, dieser Gedanke war damals schon sehr weit weg.*

*Es wäre großartig, wenn die derzeit erschlaffte Mitte der Gesellschaft wieder zu ihrer Kraft finden würde. Diese bitteren Erkenntnisse dessen, was mit der AfD wirklich heranwächst sollte ein neues Momentum, des Handelns und des kraftvollen Widerstandes erzeugen. Wir sind mehr, und sollten es halt endlich Zeigen, weil es aus meiner Sicht erstrebenswert ist, dass auch unsere Nachkommen in Freiheit und Frieden aufwachsen. Das sehe ich schon auch als die Verantwortung unserer Generation.“*

Veranstaltung –16 Jahre nach dem Antinazibund:

Die Vereine **Laut gegen Nazis e.V.** und **Sea Watch e.V.** arbeiten seit vielen Jahren immer mal wieder zusammen. In diesen aktuellen Zeiten in denen Millionen von Menschen gegen Rechtsextremismus und Menschenverachtung demonstrieren, wollen wir auch deutlich machen, dass Zusammenschlüsse wichtig sind. Die Recherche-Ergebnisse von correctiv.org zu dem nun sehr bekannten Treffen von AfDlern und Rechtsextremisten sowie Unternehmer:innen und anderen Personen zeigt, welch Geistes Kind sich seit Jahrzehnten aufgebaut hat. „Remigration“, ein Wort, welches so harmlos klingt, beinhaltet nicht nur Deportationen von Menschen, sondern auch die komplette Abschottung Deutschlands und Europas! Allein auf dem Mittelmeer starben von 2014 bis 2024 über 28.000 Kinder, Frauen und Männer.

Verantwortlich für immer schärfere Maßnahmen an den Grenzen Europas ist eben auch der deutliche Rechtsruck. Die AfD ist nur ein Beispiel. Wir können in Deutschland feststellen, dass die rechtsextremistische Szene stets wächst und die Gewaltbereitschaft steigt. Wir können nicht verstehen, dass die Rettung von Menschenleben auf dem Mittelmeer permanent erschwert wird. Der Populismus der

**Make A Noise | Büro LÄRM |**

Jörn Menge

Pressestelle: Laut gegen Nazis e.V.

Rothestraße 66 | 22765 Hamburg

E-Mail: [jm@makeanoise.de](mailto:jm@makeanoise.de)

Tel: +491732053649

[www.podcast.lautgegennazis.de](http://www.podcast.lautgegennazis.de)

[www.facebook.com/istlaut](https://www.facebook.com/istlaut)

[www.lautgegennazis.de](http://www.lautgegennazis.de)

# LAUT GEGEN NAZIS

AfD und vieler anderer führt zu Rassismus und Menschenverachtung.

Mit dieser Veranstaltung appellieren wir an die Menschenliebe und die Mitte der Zivilgesellschaft, sich dem Trend entgegenzustellen.

Lieben Dank an alle Unterstützer:Innen:

Beach Motel Sankt Peter Ording, Heimathafen Hotels, Carl Group-we create solutions, Blickpunkt Pop, Sportfreunde Stiller, Nadine Fingerhut, der wunderbaren Crew des Beach Motels SPO und allen Unterstützer:Innen.

## Das Rahmenprogramm

- ab 15.00 Uhr: Präsentation beider NGO´s direkt am und im Hotel
- Fotoausstellung zur Rettung von Menschen im Mittelmeer
- Informationsstände von **Laut gegen Nazis e. V.** und **Sea Watch**
- von 15:00 bis 19:00 Uhr: Musik und Aktionen im Aussenbereich des Hotels  
Songwriter:Innen: Der ehem. Leadsänger von „One Fine Day“ Marten Pulmer, Nadine Fingerhut & Jörn Menge | Resident DJ: Florian Kruse
- Von 16:30 bis 17:30 Uhr - Angebot für einen Vortrag zur Arbeit der NGOs mit anschließender Fragerunde/Diskussion  
Referent:Innen: Jörn Menge (Laut gegen Nazis e.V) & Kai Anders (Sea-Watch) e.V. / ca. eine Stunde | Bitte bis mittags um 12:00 Uhr an der Rezeption des Beach Motels anmelden.

[www.lautgegennazis.de](http://www.lautgegennazis.de)

[www.lautgegennazis.de/blog](http://www.lautgegennazis.de/blog)

[www.facebook.com/istlaut](https://www.facebook.com/istlaut)

### Make A Noise | Büro LÄRM |

Jörn Menge

Pressestelle: Laut gegen Nazis e.V.

Rothestraße 66 | 22765 Hamburg

E-Mail: [jm@makeanoise.de](mailto:jm@makeanoise.de)

Tel: +491732053649

[www.podcast.lautgegennazis.de](http://www.podcast.lautgegennazis.de)

[www.facebook.com/istlaut](https://www.facebook.com/istlaut)

[www.lautgegennazis.de](http://www.lautgegennazis.de)